



Clemens Baumgärtner
Referent für Arbeit und
Wirtschaft

I.

An die Vorsitzende
des Bezirksausschusses 17 -
Obergiesing
Frau Carmen Dullinger-Oßwald
Friedenstraße 40

81660 München

Datum
06.11.2019

Welche M-WLAN-Standorte plant M-net in München?

Antrag Nr. 14-20 / B 06131 des Bezirksausschusses
des 17. Stadtbezirks vom 09.04.2019

Sehr geehrte Frau Dullinger-Oßwald,

in Ihrem Beschluss des BA 17 vom 09.04.2019 sprechen Sie sich für die Einrichtung von M-WLAN an allen öffentlichen Plätzen in Ihrem Stadtbezirk aus, jedoch nicht an Spielplätzen. Insbesondere möchten Sie WLAN am Tegernseer Platz, Ella-Lingens-Platz und am Auguste-Kent-Platz. Die bereits verfügbare WLAN-Funktionalität am Giesinger Bahnhofplatz soll deutlich verbessert werden.

Zudem möchten Sie in Ihrem BA-Antrag in Erfahrung bringen, für welche Standorte die Einrichtung von M-WLAN-Hotspots geplant ist. Hierzu möchten Sie wissen, welche Kriterien dieser Auswahl zugrunde liegen und wie diese Kriterien im Hinblick auf die ausgewählten Standorte ausgeprägt sind. Die gleiche Auskunft möchten Sie ebenso bezüglich der in der Vergangenheit bereits geprüften und nicht ausgewählten Standorte für M-WLAN.

Es handelt sich um eine laufende Angelegenheit im Sinne des § 37 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung. Zuständig ist daher der Oberbürgermeister, der das Referat für Arbeit und Wirtschaft um die Bearbeitung des Antrags gebeten hat.

M-WLAN ist ein kostenloser Service der Landeshauptstadt München, der durch das IT-Referat als Auftraggeber gesteuert wird. Die SWM fungieren in diesem Kontext als technischer Realisierungspartner, der M-WLAN im Stadtgebiet etabliert und betreibt. Vor diesem Hintergrund haben wir das IT-Referat um Stellungnahme gebeten, das Folgendes mitgeteilt hat:

Herzog-Wilhelm-Str. 15
80331 München
Telefon: 089 233-27514
Telefax: 089 233-21136

„Ihre Maßgabe, kein WLAN an Spielplätzen bereitzustellen, haben wir berücksichtigt. Zudem wurden der Tegernseer Platz, der Ella-Lingens-Platz und der Auguste-Kent-Platz bereits geprüft. Alle Plätze erfüllen aus unserer Sicht das Kriterium der hohen Nutzung durch Bürgerinnen und Bürger und des Verweilens an diesen Plätzen.

Die Arbeiten für den Tegernseer Platz sind bereits im Gange, so dass mit einer baldigen Bereitstellung von M-WLAN zu rechnen ist.

Für den Ella-Lingens-Platz hat die Prüfung ergeben, dass dort M-WLAN bereitgestellt werden kann. Daher wurde zur Bereitstellung von M-WLAN für diesen Standort bereits die Planung und Durchführung beauftragt.

Der Auguste-Kent-Platz kann nur durch aufwendige und kostenintensive Tiefbaumaßnahmen erschlossen werden. Aus diesem Grund haben wir uns gegen diesen Standort entschieden.

Der Giesinger Bahnhofplatz ist bereits mit M-WLAN ausgestattet. Die Erreichbarkeit des Accesspoints (Hotspots) ist bis zu den Eingangsbereichen der Gebäude des Giesinger Bahnhofplatzes gegeben. Die Bandbreiten schwanken, weil der Buslinienverkehr die Sicht auf den Hotspot verdecken kann, was zu Beeinträchtigungen auf der Funkstrecke führen kann. Zunächst sehen wir hier keinen akuten Handlungsbedarf.

Zu Ihrem BA-Antrag können wir Ihnen folgende Informationen mitteilen.

Zu Punkt 1 Ihrer Anfrage

Der folgenden Auflistung können Sie die für den aktuellen Entwicklungszeitraum von M-WLAN festgelegten Standorte entnehmen. Zu jedem Standort ist angegeben, ob er bereits umgesetzt wurde, sich in Planung befindet oder aktuell gerade realisiert wird.

BA	Bezirk	Ort	Status
2	Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt	Poccistr. (Ruppertstr.)	bereitgestellt
3	Maxvorstadt	Max-Mannheimer-Platz (NS Dokuzentrum)	bereitgestellt
4	Schwabing-West	Scheidplatz	bereitgestellt
5	Au-Haidhausen	Dt. Museum (Trambahn Haltestelle)	bereitgestellt
8	Schwanthalerhöhe	Georg-Freundorfer-Platz (U-Bahn Schwanthaler Höhe)	bereitgestellt
9	Neuhausen-Nymphenburg	Leonrodplatz	bereitgestellt
10	Moosach	Hanauer Str. 68 (U-Bahn OEZ)	bereitgestellt
13	Bogenhausen	Effnerplatz	bereitgestellt
14	Berg am Laim	U-Bahn Josephsburg	bereitgestellt
24	Feldmoching-Hasenberg	Hasenberg (U-Bahn)	bereitgestellt
5	Au-Haidhausen	Max-Weber-Platz	in Arbeit
7	Sendling-Westpark	Partnachplatz	in Arbeit
13	Bogenhausen	Prinzregentenplatz	in Arbeit
17	Obergiesing-Fasangarten	Tegernseer Platz (U-Bahn Silberhornstr.)	in Arbeit
19	Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenried-Solln	Schweizer Platz (U-Bahn Fürstenried West)	in Arbeit
1	Altstadt-Lehel	Prinzregentenstraße (Eisbachwelle)	in Prüfung
5	Au-Haidhausen	Weißbürger Straße („Grüner Markt“)	in Prüfung
5	Au-Haidhausen	Weißbürger Platz	in Prüfung
6	Sendling	Schäftlarnstraße 179 (U-Bahn Thalkirchen)	in Prüfung
9	Neuhausen-Nymphenburg	Romanplatz	in Prüfung
14	Berg am Laim	U-Bahn Innsbrucker Ring	in Prüfung
15	Trudering-Riem	Trudering (U-Bahn / Busbahnhof)	in Prüfung
17	Obergiesing-Fasangarten	Ella-Lingens-Platz	in Prüfung

Grundsätzlich gilt, dass die einzelnen Standorte im Rahmen der Umsetzung durch unseren Realisierungspartner SWM nicht dediziert priorisiert werden. Vielmehr wird in kurzen Planungszyklen die jeweilige Umsetzungscomplexität bewertet, wie zum Beispiel im Hinblick auf infrastrukturelle Voraussetzungen (Glasfaseranschluss, Strom, Eigentumsrechte) oder bezüglich der Notwendigkeit für Tiefbauarbeiten, entsprechender Anträge usw. Auf Basis dieser Bewertung und den jeweiligen Gegebenheiten am Standort (z. B. Möglichkeit zur Verkehrsumleitung bei Grabungen, Freigaben zur Anbringung der Access Points) wird dann kurzfristig entschieden, welcher Standort als nächstes adressiert wird.

Zu Punkt 2 Ihrer Anfrage

Die ausgewählten Standorte wurden anhand von zwei maßgeblichen Kriterien bewertet. Zum einen ist dies die Aufenthaltseignung eines Standorts, zum anderen dessen Erschließungscomplexität.

Das erste Kriterium bezieht sich auf die Nutzungsmöglichkeiten eines M-WLAN Hotspots an einem Standort. Orte, die im Wesentlichen als Transitbereiche gelten oder an denen wenig Möglichkeiten zum dauerhaften Aufenthalt gegeben sind (z. B. durch Sitzgelegenheiten) erhielten in dieser Hinsicht einen Bewertungsabschlag.

Das zweite Kriterium bezieht sich auf die Aufwände, die zur Etablierung von M-WLAN an einem Standort notwendig sind. Hierzu zählen zum Beispiel die Verfügbarkeit von Glasfaser-

oder Stromanschlüssen, die Notwendigkeit von Tiefbauarbeiten oder auch die Anbringungsmöglichkeiten und damit verbunden die Reichweite eines Hotspots an dem jeweiligen Standort. Über dieses Kriterium werden somit auch Wirtschaftlichkeitsaspekte vor dem Hintergrund des durch den Stadtrat definierten Erschließungsbudgets abgebildet.

Zu Punkt 3 Ihrer Anfrage

Die Standortauswahl für M-WLAN wurde durch das IT-Referat in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken München, als technischem Realisierungspartner von M-WLAN, erstellt und im Jahr 2018 durch den Oberbürgermeister festgelegt. Detaillierte schriftliche Bewertungen wurden hierbei nicht erstellt. Dies trifft auch für Punkt 2. Ihrer Anfrage zu.“

Ich hoffe, dass Ihrem Anliegen mit dieser Rückmeldung durch das IT-Referat Rechnung getragen ist.

Mit freundlichen Grüßen

II. Abdruck von I.
an RS/BW
an das Direktorium-HA II/BA-G Ost
an das IT-Referat – I - A1
z.K.

III. Wv. FB 5 (Netzlaufwerke/raw-ablage/FB5/SWM/3 Gremien/1 Stadt/1 Stadtrat/4 BA Antraege/Ba17/6131_Antwort.odt)

Clemens Baumgärtner